

Protokoll zur Jahreshauptversammlung des Deutschen Amateur-Radio-Club e.V Ortsverband K07 - Mainz - 15. 4. 2005

Ort Gaststätte „Don Giovanni“, Am Fort Gonsenheim 54a, Mainz
Datum 15. April 2005 / 18:25 bis 20:50 Uhr

Anwesende Vorstandsmitglieder:

Vorsitzender Ottfried Heinrich	(DK1EI)
stellv. Vorsitzender Suitbert Monz	(DF2PI)
Kassierer Hans Heelein	(DK1VM)
Schriftführer Wolfgang Hallmann	(DF7PN)

Entschuldigt:

QSL Manger Berthold Faißt	(DF5WA)
---------------------------	---------

1. Begrüßung und Eröffnung der JHV

Ottfried eröffnet die Versammlung und begrüßt die Gäste aus den Nachbar Ortsverbänden: Eckhard DF5WN von K56 Bodenheim, Reinhard, DC8WV aus K46 Nieder-Olm. Besondere Erwähnung finden unsere älteren OMs, die es nicht gescheut haben zur Versammlung zu erscheinen: Heinz, DK1PS – unser derzeit ältestes Mitglied im OV Mainz.

Es liegen keine Anträge zur Tagesordnung vor. Er stellt fest, dass satzungsgemäß eingeladen wurde. Es gibt keine Einwände gegen die Tagesordnung.

2. Wahl eines Schriftführers

Als Schriftführer wird DF7PN, Wolfgang Hallmann, vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.

3. Jahresbericht des Vorstandes mit Ehrungen

Entschuldigt haben sich folgende Mitglieder:

DL4FN, DF5WA, DJ8KZ, DD7FR, DK8PY, DK7ZQ, DL1NFD, DL1IAY, DJ7PV, DO3PK, DO8PR sowie DF7GB.

Folgende Mitglieder bekommen die Ehrennadel des DARC für eine langjährige Mitgliedschaft:

Horst Schaueremann, DH4PAA erhält für 50 Jahre von Ottfried unter gebührender Anteilnahme der Anwesenden eine Ehrennadel mit Urkunde überreicht.

Fernando Pitarma, DJ0ABT für 40 Jahre DARC Mitgliedschaft ist leider nicht anwesend.

Für 25 Jahre Mitgliedschaft im DARC erhielten die folgenden OMs eine Auszeichnung: DD9PK – Erich Geier, DG2PK – Klaus Speisekorn, DF5WB – Peter Metzler sowie DK2CL – Christofer Ludwig.

Zur Mitgliederbewegung im OV gibt Ottfried folgende Zahlen bekannt:

Der aktuelle Mitgliederstand beträgt zum Zeitpunkt 11.1.2005: → 106 Personen

Zugang: 0

Abgänge: 4

Das Durchschnittsalter beträgt 51 Jahre. 101 Mitglieder sind männlich, 5 weiblich.

Weiterhin zählt Ottfried die stattgefundenen Aktivitäten im letzten Kalenderjahr auf:

30. April bis 2. Mai 2004 – fand das Festwochenende des OV Mainz im Rahmen des 50jährigen Jubiläums mit Jahreshauptversammlung statt. Suitbert DF2PI hatte die Chronik fortgeführt welche dort erstmals angeboten wurde. Es gibt auch heute noch Exemplare zu erwerben.

5. bis 6. Juni 2004 – nahm der OV Mainz am IARU-Region 1 Fieldday teil. Ottfried lobte die Mannschaft. Es habe alles reibungslos geklappt. Wie immer könnte die Anzahl der Operator im Zelt größer sein, weil die 6 Stunden-Schichten doch ermüdend seien. Wir erreichten einen guten 6. Platz in einer Wertung von 50 Einsendern. Rudi DJ8KZ hatte für ein gutes Logbuchprogramm gesorgt.

In den Sommerferien wurden wieder zwei Veranstaltungen im Holzturm im Rahmen der Ferienkartenaktion der Stadt Mainz angeboten. Die Teilnahme war rege. Es wurde gebastelt und gefunkt.

25. September 2004 – OV Basteltag im Holzturm. Es wurde ein PC Interface für die Anbindung der Computer-Soundkarte zum Funkgerät gebastelt.

Im Herbst fanden Vorträge im Holzturm statt. Suitbert DF2PI berichtete über das „Logbook of the world – der Arrl“ – Thomas DL7FBT berichtete über seine Reise in die Mongolei. Der Filmbeitrag „TKX antwortet nicht“ wurde abgesagt und soll nach Klärung der Umstände neu angesetzt werden.

Am 1. November 2004 besuchte Ottfried eine Veranstaltung des AJW Referates auf dem Hahn. Hier wurden durch Diskussion und Arbeitsgruppen Wege definiert, die eine Mitgliedergewinnung beschleunigen helfen sollen.

Ottfried besuchte zusammen mit anderen Vereinsmitgliedern die Distriktsversammlung in Oppenheim.

Vorstandstreffen waren nicht notwendig

Ottfried bedankt sich anschließend bei seinen Helferinnen und Helfern, der HB-Redaktion, dem Versand, Günter, DO3PK, für die Pflege der Homepage DL0MZ.DE und seinen Mitstreitern im Vorstand für die gute Zusammenarbeit.

4. Bericht des Kassenwartes und der Kassenprüfer

Der Kassenwart, Hans, DK1VM verliest den Kassenbericht:

Aktueller Kassenstand: 8027 €

Einnahmen.	2987 €
Ausgaben	3411 €

Auszüge aus den Ausgaben:

Chronik erstellen	1708 €
Raumkosten	511 €
Umlagen	480 €
Jubiläumskosten	355 €

Auszüge aus den Einnahmen:

Chroniken Verkauf	1605 €
-------------------	--------

Gerd Reuber, DK6PR, gibt an, daß die Kassenprüfer die Kasse geprüft haben und keine Beanstandungen feststellen konnten.

Vollständige Informationen können dem Kassenbericht entnommen werden.

5. Aussprache und Entlastung des Vorstandes

Er schlägt die Entlastung des Vorstandes vor. Die Abstimmung durch Handzeichen ergibt eine einstimmige Entlastung.

Es liegen keine Wortmeldungen zur Aussprache vor

6. Wahl des Vorstandes

Die Wahlmethode: geheime Wahl in getrennten Wahlgängen. Wahlleitung hat DK6PR, DL7FBT. Es wird festgestellt, dass 26 wahlberechtigte Personen anwesend sind.

Vorsitzender: Vorschlag: Ottfried Heinrich, DK1EI steht zur Verfügung:

Anzahl abgegebene Stimmen:	26
Ja-Stimmen	25
Nein Stimmen	0
Enthaltungen	1

Ottfried nimmt die Wahl an.

Stellvertreter: Vorschlag: Suitbert Monz DF2PI steht zur Verfügung:

Anzahl abgegebene Stimmen:	26
Ja-Stimmen	25
Nein Stimmen	0
Enthaltungen	1

Suitbert nimmt die Wahl an.

Schriftführer: Wolfgang Hallmann, DF7PN steht zur Verfügung:

Anzahl abgegebene Stimmen:	26
Ja-Stimmen	25
Nein Stimmen	0
Enthaltungen	1

Wolfgang nimmt die Wahl an.

Kassenwart: Vorschlag: Hans Heelein DK1VM:

Anzahl abgegebene Stimmen:	26
Ja-Stimmen	23
Nein Stimmen	0
Ungültig / Enthaltungen	2 / 1

Ottfried nimmt die Wahl an.

QSL-Manager: Berthold Faißt, DF5WA steht zur Verfügung:

Anzahl abgegebene Stimmen:	26
Ja-Stimmen	26
Nein Stimmen	0
Enthaltungen	0

Berthold hat wegen Abwesenheit schriftlich erklärt, dass er im Falle einer Wiederwahl die Wahl annimmt.

7. Wahl der Kassenprüfer für 2006

Für die Kassenprüfer liegen 3 Vorschläge vor: Gerd, DK6PR, Christofer, DK2CL, Andreas, DJ5PN.

Die Versammlung stimmt per Handzeichen ab. Die Wahl verläuft einstimmig.

8. Allgemeine Aussprache

Ottfried nennt zunächst ein paar Termine:

Am 29. April 2005 findet im Holzturm um 17 Uhr eine Fieldday-Besprechung statt.

Gast Reinhard, DC8WV macht darauf aufmerksam, dass künftige Einsparungen im DARC sehr wahrscheinlich sind. Die Ortsverbände sollten hier daran denken, dass Aktivitäten extra vergütet werden könnten. Wie ein mögliches Sparszenario allerdings wirklich aussehen wird lässt sich derzeit noch nicht abschätzen.

Für Zuschüsse würden derzeit schon Ausbildungskurse in Frage kommen, wie sie bei K33 und K46 stattgefunden haben. Ein weiterer Kurs für die Klasse 3 sei derzeit in Planung.

Horst Schaueremann meinte, dass Projekte zum basteln die Jugend aktivieren würden. Das würden persönliche Beobachtungen zeigen. Ottfried stellt fest, dass im Rahmen der Ferienkartenaktion, wo ja gebastelt wird, keine dauerhafte Begeisterung beobachtet wurde.

Gerd Reuber schlug vor, auf der Einladung zur Jahreshauptversammlung die OV-Frequenzen erwähnt werden sollten. Dies will man im nächsten Jahr beherzigen.

Weiterhin meldet Gerd, dass die Kontakte in die Partnerstadt Erfurt derzeit wieder zunehmen. Man trifft sich täglich um 8.45 Ortszeit auf 3.742,5 (80 Meter). Ergänzend wird eine neue Relaischaltung genutzt, die derzeit über 70cm eine Verbindung nach Erfurt ermöglicht. Im Rahmen eines Versuchsaufbaus in Frankfurt kann über die Eingabe: 430.080 MHz und die Ausgabe: 439.580 MHz das Relais auf dem Inselsberg im Thüringer Wald erreicht werden. Beide Relais sind vernetzt und über diese untypische Ablage ohne Rufton ansprechbar.

Gerd empfiehlt allen die Kontaktaufnahme zu unseren Erfurter Freunden zu fördern und selber einmal an den Runden teilzunehmen. Weiterhin hofft Gerd, dass durch den regelmäßigen Kontakt auch wieder persönliche Treffen zustande kommen.

Suitbert berichtet von einem Anliegen des DARC Referates für DX und Funksport im Rahmen der Fußballweltmeisterschaft 2006. Es sei mit der RegTP abgestimmt, dass besondere Rufzeichen für den Zeitraum 13. Mai bis 16 Juni 2006 ausgegeben werden, die mit DQ2006 und DR2006 beginnen. Hinzu käme ein Distrikts-Kenner, der in unserem Fall auf „K“ lauten würde. Verbunden mit dem Angebot an aktive Ortsverbände in den Distrikten ist die Auflage eine gewisse Menge an QSOs zu arbeiten. Das Rufzeichen kann im OV herumgereicht werden, wobei auf einem Band das Rufzeichen nur einmal auftauchen darf, sonst aber parallel gearbeitet werden dürfe. Zusätzliche Arbeiten, wie das Ausstellen von QSL Karten werden nicht anfallen, da dies durch den DARC zentral geschieht. Es wird nur notwendig einen Log-File einzusenden. Suitbert meint, die Aktion könne in der Presse durch zusätzliche Kontakte zu Sportvereinen ausgeschlachtet werden. Info zu diesem Thema wird es im Holzturmblättchen geben.

Christofer erinnert an die Rheinland-Pfalz Aktivitätsabende im Mai. Die genauen Termine und Ausschreibungen findet man im Internet auf der Distrikthomepage www.darc.de/k unter Wettbewerbe.

Keine weiteren Wortmeldungen. Ottfried bedankt sich bei Allen fürs Kommen und schließt die Versammlung um 20:50 Uhr.